

Der Morgenstern

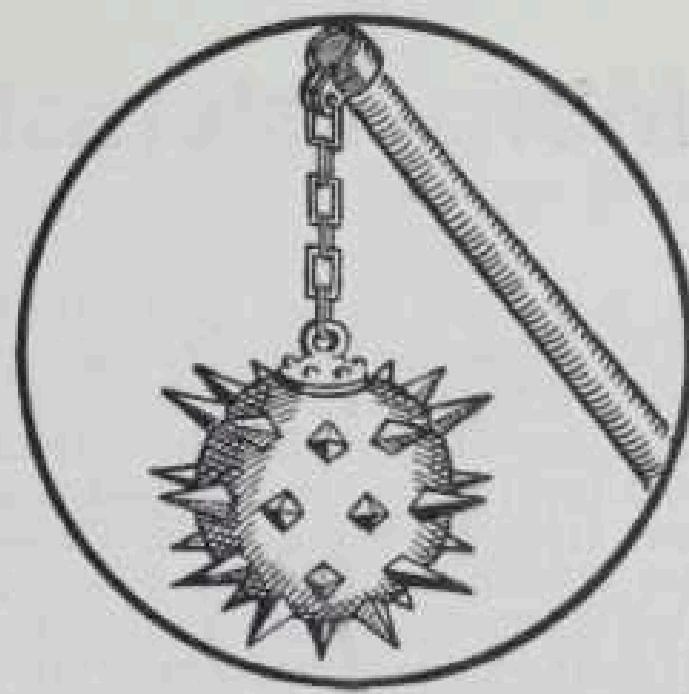
Zeitschrift der deutschen Morgenstern-Sippen

Erscheint in Hamburg-Altona, Allee 180

NUMMER 11

1940

3. JAHRGANG



Stamm Hennersdorf i. Sa.

Noch eine Stammlinie aus Hennersdorf i. Sa.

Von Rudolph Morgenstern, Berlin N 4, Linienstraße 107

Anbei sende ich Ihnen meine Ahnenfolge, beginnend mit meinem Sohne Rudolf:

1. Rudolf Wilhelm Morgenstern, Maler, geb. 10. 10. 1913 in Berlin, ev.-luth.
2. Rudolph Emil Morgenstern, Berlin N 4, Linienstraße 107, geb. 3. 4. 1885 in Wegefarth b. Freiberg i. Sa., ev.-luth.; verh. 14. 8. 1914 in Berlin mit Rosa Klara, geb. Kälb, kath., geb. 6. 10. 1892 in Reußenkögl b. Trimmitschau i. Sa.
- Geschwister:
 - a) Hilda Auguste Morgenstern, verh. Trisch, geb. 28. 2. 1876 in Wegefarth b. Freiberg i. Sa., gest. 19. 8. 1935 in Plauen i. Vogtl., ev.-luth.
 - b) Franz Bruno Morgenstern, wohnt in Plauen i. V., Dittrichplatz 1, geb. 24. 1. 1883 in Wegefarth b. Freiberg i. Sa.; verh. 24. 3. 1910 in Hohenfichte b. Flöha mit Luise Auguste geb. Dahme, geb. 18. 5. 1888 in Grünberg b. Augustsburg.
- 2 Söhne:
 - a) Bruno Erwin Morgenstern, geb. 1. 5. 1910 in Plauen i. V., Gefreiter, 3. Jt. an der Westfront, ev.-luth.
 - b) Erich Gerhardt Morgenstern, geb. 24. 5. 1912 in Plauen i. V., ev.-luth., 3. Jt. Westfront.
4. Carl August Morgenstern, mein Vater, Bergmann, unehel. geb. 6. 3. 1854 in Wingendorf, ev.-luth., get. 10. 3. 1854 (Reg. Frankenstein Seite 643 Nr. 15) gest. 15. 8. 1889 in Hochweitschen b. Klosterbuch i. Sa.; verh. 28. 5. 1876 mit Amalia Auguste geb. Heidenreich, geb. 19. 8. 1851 in Wegefarth, dort gest. 10. 12. 1888. (Im Taufregister Frankenstein 1854 Seite 643 Nr. 15 als Eltern genannt: „Zum Vater angegeben Leberecht Morgenstern von Langenstriegis und Christiane Caroline geb. Kunze von Wingendorf.“ Unter den Paten: Amalia Morgenstern aus Langenstriegis.)
8. Johann Leberecht Morgenstern, 1. Ehe 6. Kind, geb. 28. 5. 1826, nachts 12 Uhr, in Langenstriegis, ev.-luth. get. 2. 6. 1826 in Langenstriegis (Reg. Langenstriegis 1826 Nr. 13), gest. 18. 6. 1893 in Frankenberg; verh. 16. 10. 1859 in Langenstriegis mit Christiane Caroline geb. Kunze aus Wingendorf. (Im Taufregister Langenstriegis 1826 Nr. 13 als Eltern des Joh. Leberecht Mo genannt: Karl Gottlob Mo, Begüterter in Langenstriegis, Frau Johanne Eleonore geb. Matthae aus Langenstriegis.)
16. Carl Gottlob Morgenstern, Begüterter in Langenstriegis, geb. 26. 7. 1789 in Eulendorf, ev.-luth., get. 28. 7. 1789 in Bockendorf (St. Taufregister Bockendorf 1789 Nr. 24), gest. 10. 10. 1867 in Langenstriegis; verh. mit Johanne Eleonore geb. Matthae aus Langenstriegis. (Vgl. S.-Z. 1939, 30 u. 60 — ist auch Ahn 16 der Familie Mo in Dahme-Mark.)
32. Johann Christian Morgenstern, geb. 14. 6. 1747

in Cunnersdorf b. Hainichen, Häusler und Zimmermann in Eulendorf, ev.-luth., get. 16. 6. 1747 Reg. Hainichen 1747 S. 360a Nr. 37); verh. mit Anna Rosina geb. Beder aus Cunnersdorf. (Vgl. S.-Z. 1940, 341.)

64. H—700 Johann Christian Morgenstern, geb. 30. 8. 1717 in Meßdorff, Bauer in Cunnersdorf, ev.-luth., get. 1. 9. 1717 (Reg. Augustenburg 1717 Seite 312); verh. mit Anna Rosina geb. Schäfl. (Vgl. S.-Z. 1939, 60 und 1940, 33 r.)
128. H—800 Christopher Morgenstern, Zimmermann und Häusler in Meßdorff, geb. (?) (nur der Tauftag angegeben), ev.-luth., get. 5. 12. 1693 in der Stadtkirche zu Schellenberg. Geburtsort Hennersdorf Reg. Augustenburg 1693 S. 397), und seine Ehefrau Rosina Elisabeth geb. Bachmann, von Grünberg. (Vgl. S.-Z. 1939 S. 89 l.)
256. H—900 Christopher Morgenstern, Hausgenosse und Zimmergeselle in Hennersdorf, und sein Weib Salome.

Nach Mitteilung meines Onkels, August Heidenreich, Schneidermeister in Hainichen i. Sa., Neuherr Gerichtstraße 33, hatte mein Vater 2 Brüder und 1 Schwester. Ein Bruder mit Namen Emil Mo hat in Freiberg bei dem Jäger-Regiment gedient, der andere Bruder soll einmal in Australien gewesen sein. Von seiner Schwester ist mir nichts bekannt.



Rudolph Morgenstern, Berlin N 4, Linienstraße 107